

## **Ausbau des Langwassergrabens und Ertüchtigung des Regenrückhaltebeckens an der Hans-Kalb-Straße in Nürnberg Langwasser**

### **Bericht**

Das Niederschlagswasser von befestigten Flächen aus dem Ortsteil Langwasser wird über die Regenwasserkanalisation dem Langwassergraben zugeführt. Bei Starkregen kommt es in den betroffenen Gewässern zu erheblichen Spitzenabflüssen und in der Folge zu Überflutungen im Umfeld des Wasserlaufs. Mit dem Abfluss werden Verunreinigungen wie Straßen- und Bremsenabrieb, aber auch Dieselruß bis Hundekot in die Gewässer getragen. Die Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) ergreift Maßnahmen zur Verminderung der Gewässerbelastung und zur Reduzierung der Überflutungsgefahr am unteren Langwassergraben und bei den anschließenden Dutzendteichen.

Folgende Maßnahmen werden durchgeführt:

1. **Naturnaher Ausbau des Bachlaufs** zwischen Hans-Kalb-Straße und Großer Dutzendteich. Verbreiterung von 2 Durchlässen und Errichtung von 2 Flutmulden im Bereich Hans-Kalb-Straße und Alfred-Hensel-Weg.
2. Neugestaltung des **Regenrückhaltebeckens RRB 2** durch Ertüchtigung der Hochwasserschutzanlagen und Optimierung des Rückhaltevolumens, sowie durch das Integrieren eines mit Schilf und Seggen bewachsenen Absetz- und Retentionsweihers.

Die Maßnahme wurde im Werkausschuss SUN am 19.03.2013 und 16.09.2014 unter dem Titel „Ausbau des Langwassergrabens“ bereits vorgestellt. Zwischenzeitlich liegen die wasserrechtlichen Genehmigungen zum Ausbau vor. Der Auftrag für den Bauabschnitt „Ausbau des Langwassergrabens“ ist ausgeschrieben und vergeben. Die straßen- und wegebaulichen Maßnahmen führt SÖR im Auftrag von SUN durch. Baubeginn war Ende August.

Das Vorhaben wurde am 11.08.2014 den Anliegern im Rahmen einer Information an Interessensvertreter der Stadtteile, Verbände und Vereine vorgestellt. Es wurde positiv aufgenommen. Eine ausführlichere Information mit Einladung der Presse erfolgt am 26.09.2014 durch den Umweltreferenten und den Werkleiter SUN.

Die kombinierte Gestaltung von Rückhaltung zum Hochwasserschutz und als Polder bewirtschafteten Flächen zum Zweck der Elimination der Nährstoffe sind als kombinierte Maßnahme mit Doppelfunktion eines Ortes besonders innovativ. Mit dem Vorhaben bewirbt sich SUN um einen Innovationspreis des bayerischen Staatsministeriums 2014.

Der Beginn des zweiten Bauabschnitts „Ertüchtigung des RRB 2“ ist für November 2014 geplant. Das RRB 2 liegt in einem Grundstück der Bayerischen Staatsforsten (BaySF). Der Gestattungsvertrag mit den BaySF soll im Oktober unterschrieben werden. Nach Abschluss des Vertrags führen die BaySF die Rodungsarbeiten für SUN durch.

Das Projekt ist ein erfolgreiches Kooperationsvorhaben mehrerer Dienststellen innerhalb der Stadtverwaltung. Im Sinne einer integrierten Siedlungswasserwirtschaft werden für die Bürger verschiedenste Belange gebündelt und zukunftsorientiert gestaltet:

- Vorsorgender Hochwasserschutz, beginnend im Wohn- und Gewerbegebiet Langwasser bis zum Dutzendteich als Gemeinschaftsaufgabe (SÖR – SUN).
- Substanzieller Beitrag zu Verbesserung der Wasserqualität von Langwassergraben und Dutzendteiche (Gh/UwA – SUN).
- Rückhaltung der Sandfrachten und Verhinderung der Verlandung der Dutzendteiche im Interesse der Freizeitsportler.
- Koordinierte, entwicklungsfähige Gestaltung und dauerhafte Sicherung der vielfältigen Lebensräume im Projektperimeter, ausgerichtet auf den Biotop- und Artenschutz und im Einvernehmen mit den Belangen des Umweltschutzes in enger Zusammenarbeit mit dem Umweltamt (UwA – SUN). Erhaltung der Waldbewirtschaftung durch die bayerischen Staatsforsten oder den Tiergarten (BaySF/Tg – SUN).
- Schaffung neuer Lebensräume für Pflanzen und Tiere durch Freilegung des Bachlaufs und durch Neugestaltung zahlreicher Grenzbereiche zwischen Wasser und Wald. Gestaltung des grünen Bands von Langwasser bis in die Kernstadt.
- Naturverträgliche Gestaltung des Erholungsraums für die Gäste im Umfeld des Dutzendteichs im Sinne einer erlebbaren Wasserwelt.

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg  
Werkleitung

Hagspiel (4520)